

Umweltamt, 11.11.2024

Anfrage der SPD-Fraktion vom 19.08.2024 zur Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 05.09.2024 (Drucksachen-Nr. 8453/2020-2025); TOP 4.2 der Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 09.10.2024

Überflutung und Wassereinbrüche in Gebäude im Stadtbezirk Heepen nach Starkregenereignissen

Text der Anfrage:

In den letzten Wochen gab es Meldungen über Starkregenereignisse, die zu Überschwemmungen bzw. Wasserschäden an Gebäuden im Stadtbezirk geführt haben. Nach den Berichten war besonders der Bereich Jungbrunnenweg betroffen.

Frage:

In welchen Gebieten im Stadtbezirk hat es nach den Starkregenereignissen Überflutungen und Wassereinbrüche in Gebäuden gegeben?

Zusatzfrage 1:

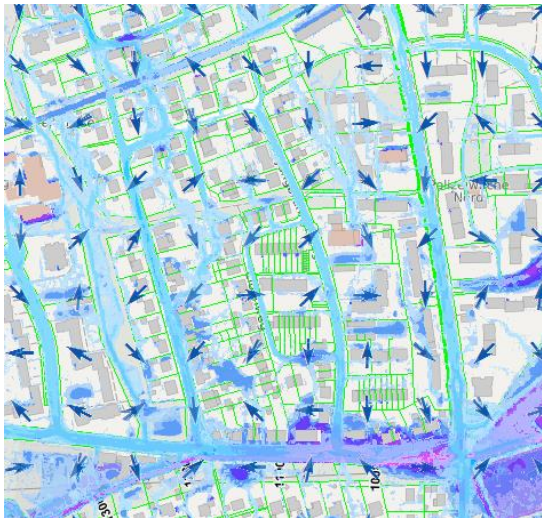
Welche Gebiete sind nach Erkenntnissen der Verwaltung von den Starkregenereignissen besonders (mehrfach) betroffen?

Antwort zur Frage und Zusatzfrage 1:

Im Laufe des Jahres 2024 wurden im Stadtbezirk Heepen besonders die Ortsteile Heepen und Baumheide durch Starkregenereignisse betroffen. Der Schwerpunkt lag hierbei im Bereich Baumheide Rabenhof, Jungbrunnenweg und Eibenweg nördlich des Wellbaches.

Die betroffenen Grundstücke stimmen mit den in den Starkregengefahrenkarten ausgewiesen gefährdeten Bereichen überein. Im Rahmen der Erstellung des Klimaanpassungskonzepts wurde für den Starkregen eine Fließwegeanalyse auf der Grundlage des Geländemodells der Stadt Bielefeld durchgeführt und die Fließrichtung und Ansammlung des oberflächlich abfließenden Niederschlagswassers in Senken u.a. bei 30-jährigen und 100-jährigen Starkregenereignissen erfasst. Die Karten sind unter folgendem Link einsehbar:

https://stadtplan.bielefeld.de/app/natur_online/#?sidebar=overlay&sidebarStatus=open&map=12,469300,49731,5763216,24787,EPSG:25832&layers=sr_blockregen_fliessrichtung,sr_blockregen_wassertiefe,sr_30_jaehrigen_fliessrichtung,sr_30_jaehrigen_wassertiefe,sr_100_jaehrigen_fliessrichtung,sr_100_jaehrigen_wassertiefe,stadtplan_bi_gruen



Starkregengefahrenkarte: 100-jähriges Starkregenereignis



Starkregengefahrenkarte: 30-jähriges Starkregenereignis

Starkregengefahrenkarten

Legende

für ein 30-jähriges Starkregenereignis (39,3 mm pro h)

für ein 100-jähriges Starkregenereignis (47,8 mm pro h)

Fließrichtung des Starkregenniederschlagswassers



Wassertiefe in Senken und Mulden

	0 - 2 cm
	2 - 10 cm
	10 - 30 cm
	30 - 50 cm
	50 - 100 cm
	> 100 cm

Die Ursache für die im Bereich Baumheide entstandenen Schäden kann rückwirkend nicht abschließend beantwortet werden.

Starkregenereignisse, die aus kleinräumigen starken Niederschlagsereignissen resultieren und plötzlich sowie zeitlich begrenzt besonders im Sommer im Zusammenhang mit Gewitterfronten auftreten, können zur Überlastung der Entwässerungssysteme (Regenwasserkanalisation) und der kleinen Bäche führen.

Nach Auswertung des Niederschlagsschreibers Heepen ereignete sich am 14.08.2024 im Zeitraum zwischen 21:42 und 22:12 Uhr ein sehr kurzes jedoch außergewöhnliches Starkregenereignis, das der Intensität eines 58-jähriges Regenereignisses und damit dem Starkregenindex 7 (außergewöhnlicher Starkregen) entspricht.

Möglicherweise haben die in dem sehr kurzen Zeitraum aufzunehmenden großen Niederschlagsmengen zu einer Überlastung der Regenwasserkanalisation geführt. Für intensive Starkregen (Starkregenindex 3 bis 5), außergewöhnliche Starkregen

(Starkregenindex 6 und 7) und extreme Starkregen (Starkregenindex 8 bis 12) sind Kanäle in der Regel nicht ausgelegt.

Ein eventueller Rückstau im Wellbach im Bereich des Rabenhof bedingt durch die kurzfristigen hohen Einleitungsmengen über die großen Einleitungsstellen aus der Regenwasserkanalisation und die Gewässereinengung durch den Straßendurchlass Rabenhof kann ebenfalls nicht ausgeschlossen werden.

Das Umweltamt nimmt weiterführende Hinweise aus der Bezirksvertretung zu den Regenereignissen gerne entgegen.

Mögliche **Maßnahmen** zur Verhinderung bzw. Minimierung von Schäden bei künftigen Starkregenereignissen sind nachstehend aufgeführt:

- Seitens des Umweltamtes erfolgt eine zeitnahe Überprüfung der hydraulischen Situation hinsichtlich der Breite und Leistungsfähigkeit des Wellbachprofils und der Größe des Durchlasses in der Straße Rabenhof. Langfristig gesehen könnte eine Profilaufweitung und Schaffung von Retentionsraum zur Entschärfung beitragen.
- Im Rahmen der Gewässerunterhaltung sollen kurzfristig Gehölze am Wellbach entfernt werden, um eine schnellere Aufnahme des vom Jungbrunnenweges abfließenden Oberflächenwassers zu ermöglichen. Die Entnahme von profilinegendem Bewuchs soll darüber hinaus zum besseren Abflussverhalten im Gewässer beitragen.
- Auf den betroffenen Grundstücken selbst sind Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden aus Starkregenereignissen sowie zum Schutz vor nachteiligen Hochwasserfolgen wie z.B. risikoangepasste Gebäudegestaltung, technisch-konstruktiver Objektschutz und die Verbesserung der Abflussverhältnisse durch den Eigentümer möglich.

Ausführliche Hinweise zum Schutz bei Starkregen sind auf der Homepage der Stadt Bielefeld zu finden. [Schutz bei Starkregen | Bielefeld](#)

Darüber hinaus können Informationen zum Thema Starkregen, wie die Starkregengefahrenkarten, Planungshinweiskarten Starkregen und der Starkregenbericht eingesehen werden. [Starkregen | Bielefeld](#)

Zusatzfrage 2:

In welchen Bereichen im Stadtbezirk war die Feuerwehr nach den letzten Starkregen im Einsatz?

Antwort 2:

Die Frage wurde durch das Feuerwehramt bereits beantwortet und liegt der Bezirksvertretung vor.

i.A.

gez. Möller